



Gemeinde Neu Darchau

Gemeinde Neu Darchau, Hauptstr. 15, 29490 Neu Darchau

An die
Mitglieder des
SPD-Ortsvereins Elbufer

Der Bürgermeister

Gemeinde Neu Darchau
Hauptstraße 15

29490 Neu Darchau (Elbe)

Telefon: 0 58 53 – 3 31

Telefax: +49 3222 380 9991

Mail: GemeindeNeuDarchau@t-online.de

Sprechzeiten:

Montags: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Mittwochs: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Mein Zeichen

Datum
im April 2024

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

es ist tatsächlich schon wieder ein ganzes Quartal vergangen, seitdem ich mich mit meinem letzten LFB-Schreiben an euch gewendet habe. In dieser Zeit ist einiges passiert. Positives und nicht so positives – ich will versuchen zu berichten.

Gaby Mischke neue stellvertretende Bürgermeisterin von Neu Darchau



Eine der – wie ich meine - wichtigsten Entscheidungen ist in der letzten Gemeinderatssitzung am 3.04.2024 gefallen. Zunächst wurde HeikeThies aus dem Gemeinderat verabschiedet. Aus persönlichen Gründen hatte sie ihr Ratsmandat niedergelegt. Die Zusammenarbeit mit Heike Thies hatte sich nach der letzten Kommunalwahl recht schnell sehr gut entwickelt, denn sie hat immer die Interessen der Gemeinde vor andere gestellt. Ganz aus dem öffentlichen Leben wird sie nicht ausscheiden, sie will sich weiterhin aktiv für die Fähre Tanja und gegen die Brückenpläne des Landkreises Lüneburg einsetzen.

Obwohl wir im Gemeinderat nach wie vor keine eigene Mehrheit haben, ist es gelungen mit Gaby Mischke die Nachfolgerin im Amt der stellvertretenden Bürgermeisterin zu stellen. Sie wurde einstimmig gewählt, allerdings meinte der schwarze Vertreter sich enthalten zu müssen. Insgesamt ist das jedoch ein schönes Ergebnis.

Irritierend und wie ich finde im Prinzip auch peinlich war die Tatsache, dass außer mir und unserer Gruppe SPD/Kallieco niemand Worte des Dankes für die ausscheidende Ratsfrau fand. Nicht einmal ihre eigenen Fraktionsmitglieder äußerten sich.

Wir werden unsere Arbeit ungeachtet dessen im Sinne der Gemeinde fortsetzen.

Bankverbindungen der Samtgemeindekasse Elbtalau (Gläubiger-ID: DE71ZZZ0000006257)

Seite 1 von 4

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dbg.

IBAN: DE43258501100042050054

BIC: NOLADE21UEL

VR PLUS Altmark-Wendland eG

IBAN: DE75 2586 3489 1762 2000 00

BIC: GENODEF1WOT



Hochwasserschutz muss absoluten Vorrang haben!

Diese Forderung war und ist für uns nach wie vor eine der wichtigsten Forderungen, die der Gemeinderat vertreten sollte. Wie zu erfahren war, gibt es hinter den Kulissen große Schwierigkeiten, die Deichplanungen voranzutreiben. Grund hierfür soll die Konkurrenz mit den Brückenbauplänen des LK Lüneburg sein. Es geht hier um Flächenkonkurrenzen für Kompensation der Eingriffe in die Natur, die ortsnah erbracht werden müssen. Dabei soll sogar die Finanzierung des Deichbaus gefährdet sein. Hier gibt es dringenden Klärungsbedarf und bestätigt erneut, dass die Brückenpläne einen Riesenschaden für unsere Gemeinde bewirken. Zu diesem Thema soll möglichst zeitnah eine Bürgerinformation erfolgen, in der daneben auch über die Fortschritte bei der Gründung eines Deichverbandes berichtet werden soll. Die Samtgemeinde ist hier als planenden Behörde gefordert, die Gemeinde wird alles tun, um möglichst große Transparenz herzustellen.

Zum Thema Hochwasserschutz gehört auch, dass wir vor dem Hintergrund der zurückliegenden Hochwasser der jüngeren Vergangenheit dafür Sorge tragen müssen, dass im Vorland keine Hindernisse aufragen, die zu Unterwasserhindernissen werden. Ausgehend von diesen Erkenntnissen hat die Gemeindeverwaltung entsprechende Anordnungen erlassen.

Dorfregion Elbufer – neuer Anlauf im Herbst

Wie zu erwarten haben wir es mit unserem Projektantrag nicht zur Aufnahme in das Dorftwicklungsprogramm des Landes Niedersachsen geschafft. Auch wenn wir drei Kommunen aus zwei Landkreisen zusammengebracht haben, waren es wohl doch zu viele Anträge für zu wenig Geld. Wir sind allerdings ermutigt worden, im Herbst einen neuen Versuch zu unternehmen. Bis dahin werden wir daran arbeiten, den Antrag zu verfeinern, um unsere Chancen im nächsten Jahr zu erhöhen. Mit den gemeindlichen Projekten werden wir daran arbeiten, dass wir weitere Förderprogramme ausschöpfen. Eines davon ist das Programm zum barrierefreien Ausbau von Haltestellen, mit dem wir in Drethem und Neu Darchau weitere Haltestellen ausbauen wollen.

Termine ++ Termine

20.06.2024 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung, Ort steht noch nicht fest

09.08.2024

10.08.2024 Hafen- und Fährfest, rund um Fähre, Hafen und Fährhaus

11.08.2024

19.09.2024 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung, Ort steht noch nicht fest.

19.12.2024 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung, Ort steht noch nicht fest

Termine ++ Termine



Hafen- und Fährfest am 9., 10. Und 11.08.2024 Vorbereitungen laufen!

Schon im vergangenen Jahr hatte ich euch angekündigt, dass auf Anregung und unter Mitwirkung unserer Fährhaus-Betreiberin Frau Hornig im August ein großes Hafen- und Fährfest rund um Fährhaus, Hafen und Fähre stattfindet. Alle hiesigen Vereine, Initiative und nicht zuletzt die Gewerbetreibenden sind eingeladen sich ebenso zu beteiligen, wie schon eine Reihe Externer sich bereit erklärt haben.



Schön finde ich, dass es gelungen ist durch persönliche Kontakte Verbindung zum Kaiser Wilhelm aufzunehmen, die unser Fest bereits in ihren Veranstaltungskalender aufgenommen haben. Was viele vielleicht gar nicht wissen: Der Kaiser Wilhelm wird komplett durch ein ehrenamtliches Team betrieben, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, dieses wunderschöne Traditionsschiff zu erhalten und durch die Ausflüge so etwas wie ein auf der Elbe fahrendes Museum am Leben zu erhalten. Die beiden Fotos sind ziemlich genau vor einem Jahr entstanden, als die Dresden, ebenfalls ein historisches Traditionsschiff, und die Kaiser Wilhelm in kurzem Abstand unsere Gemeinde passierten. Ich erinnere gut, wie viele Menschen am Elbufer diesen besonderen Moment genossen haben. Auch dieses Ereignis hat gezeigt, dass solche Gelegenheiten auch ein touristisches

Highlight sind und es sich lohnt, sich für eine gute Verbindung einzusetzen.

Natürlich ist immer vorausgesetzt, dass die Elbe uns mit guten Wasserständen begleitet. Ich höre schon die üblichen Schwarzmalen, die nur darauf zu warten scheinen, dass da irgendwas schief geht. Ich lasse mich von solchen Typen nicht davon abbringen, mich für unsere Gemeinde einzusetzen. Es würde mich sehr freuen, wenn auch im Ortsverein Elbufer dafür geworben wird uns nach vorn zu bringen. Das Hafen- und Fährfest scheint mir eine gute Gelegenheit zu sein, mindestens bei uns deutlich zu machen, dass in der Gemeinde allerhand positives los ist. Ich betone noch einmal ausdrücklich, dass alle eingeladen sind, sich gemeinsam für das Gelingen einzusetzen und vertraue darauf, dass zum Beispiel auch die Freiwillige Feuerwehr sich einbringen wird. Es kann ja nicht sein, dass wir womöglich auf Nachbarwehren zurückgreifen müssen.



Wenn es aus euren Reihen Vorschläge, Anregungen oder konkrete Projekt gibt, leitet sie uns bitte an das Gemeindebüro oder auch an Frau Hornig vom Fährhaus zu, damit wir sie einbinden können. Wetter und Wasserstände können wir nicht unmittelbar beeinflussen – alles andere haben wir in der Hand!



In eigener Sache – Rückmeldung erwünscht!

Zu guter Letzt habe ich noch eine Bitte in eigener Sache: Ich habe in den vergangenen Monaten regelmäßig dieses Rundschreiben versendet. Damit versuche auszugleichen, dass es mir nicht immer möglich ist, an Veranstaltungen teilzunehmen. Wer wissen will warum das so ist, kann mich gern kontaktieren. Wir finden immer Zeit für ein Gespräch.

Mich interessiert allerdings sehr, ob ein derartiges Rundschreiben überhaupt euren Interessen gerecht wird. Eine Ortsvereinszeitung, die früher 3 bis 4 Mal pro Jahr erschienen ist, nehme ich leider nicht mehr wahr. Zu berichten hätten wir genug, denke ich. Die OV-Zeitung hat sich allerdings auch eher an die breite Öffentlichkeit gerichtet, denn sie hat fast jeden Haushalt erreicht.

Also in diesem Sinne: ich freu mich auf eure Rückmeldung!

Mit freundlichen Grüßen

Euer



Klaus-Peter Dehde
Bürgermeister